

# kvw-Versorgungsfonds Klassik

Nur für professionelle Investoren

Fondsvermögen 1.063,70 Mio. €  
Fondspreis zum 30.12.2022 98,74 €

Wertentwicklung 4. Quartal 2022: +0,08%  
Wertentwicklung laufendes Kalenderjahr 2022: -4,49%

## Anlagestrategie

Der kvw-Versorgungsfonds Klassik ist ein Spezial-Sondervermögen, das sowohl in festverzinsliche Wertpapiere, in Aktien sowie alternative Investments anlegt. Er ist konservativ ausgerichtet mit einer Aktienquote von 10 %, einer Rentenquote von 63 %, einer Quote sogenannter alternativer Investments von 25 % und 2 % Liquidität in der Benchmark (Stand 01.01.23). Im vierten Quartal wurde die strategische Asset Allokation überprüft und Risiko reduzierend modifiziert, um die Wahrscheinlichkeit eines Auslösens der Wertsicherungskomponente zu verringern. Die Aktienquote wurde hierbei um 7% reduziert, die Rentenquote um 2% angehoben, die Alternativen Investments inkl. Multi Asset um 5,5% angehoben und Liquidität um 0,5% reduziert.

Der Vergleichsmaßstab für die Renten reflektiert die spezialisierten Teilportfolios von Staatsanleihen, Unternehmensanleihen im Investment Grade Bereich, hochverzinslichen Anleihen (High Yield) sowie währungsgesicherten Staats- und Unternehmensanleihen aus Schwellenländern durch entsprechende Teilindizes. Der Vergleichsindex des Aktienteils setzt sich aus dem STOXX Index (Europäische Standardwerte), dem Standard & Poors 500 (US-Aktien) und dem MSCI Emerging Markets (Schwellenländeraktien) zusammen.

Der Fonds enthielt zum Ende Q4 2022 292 Rententitel, 2 Aktien Investmentfonds, 3 Renten Investmentfonds, 3 Gold-Fonds und 2 Immobilien-investmentfonds und eine hohe Quote an Liquidität. Die breite Streuung über verschiedene Anlagensegmente (Diversifikation) entspricht der risikobegrenzenden Anlagephilosophie des Fonds, welche aus der Verwendung des Fonds als Teil der Pensionsverpflichtungen der öffentlichen Arbeitgeber erwächst. Zur weiteren Risikobegrenzung ist der kvw-Versorgungsfonds zusätzlich mit einer Wertuntergrenze ausgestattet. Diese wird zu Beginn eines neuen Jahres auf 94 % des Fondspreises vom letzten Werktag des alten Jahres festgelegt.

Die Investitionsquote des kvw-Versorgungsfonds Klassik konnte aufgrund des leicht angestiegenen Risikokapitals und der allgemeinen Marktentwicklung und der abnehmenden Restlaufzeit der Wertsicherungsstrategie zum Jahresende hin, moderat erhöht werden. Durch die frühzeitig ergriffenen risikoreduzierenden Maßnahmen konnte der Verlust im Jahr 2022 auf -4,49 % im Fonds begrenzt werden – im Vergleich zu -11,15 % in der Benchmark. Im vierten Quartal wurde begonnen, eine moderate Aktienquote aufzubauen und die Gold Position anzuheben. Der Fokus des investierten Kapitals bei den festverzinslichen Wertpapieren lag auf Anleihen mit kurzer bis mittlerer Restlaufzeit. Das Zinsänderungsrisiko wurde in einem sehr volatilen Rentenmarktumfeld durch den Einsatz von Derivaten niedrig gehalten und beträgt zum Stichtag 0,94 Jahre. Vor dem Hintergrund der positiven Marktentwicklung und des neu zur Verfügung stehenden Risikokapitals wurde bereits Anfang 2023 die Investitionsquote deutlich angehoben.

## Risiko- und Portfoliokennzahlen\*

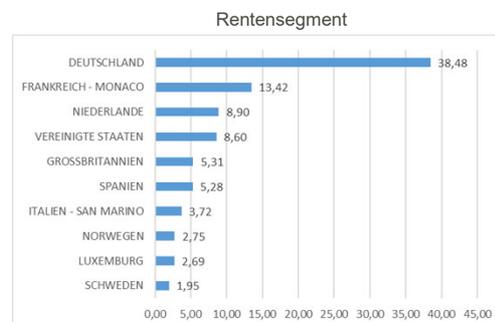
	30.12.2022 <sup>1</sup>
Duration (inkl. Kasse und Derivate)	0,94 Jahre
Fremdwährungsquote	0,84 %
Volatilität	2,77 %
Tracking Error	5,33 %

\*Die Bedeutung der verwendeten Indikatoren ist in einem Dokument erläutert, das auf der Website [www.am.oddo-bhf.com/Deutschland/de/pages/Infos\\_reglementaire](http://www.am.oddo-bhf.com/Deutschland/de/pages/Infos_reglementaire) unter der Rubrik 'Regulatorische Informationen' einzusehen ist.

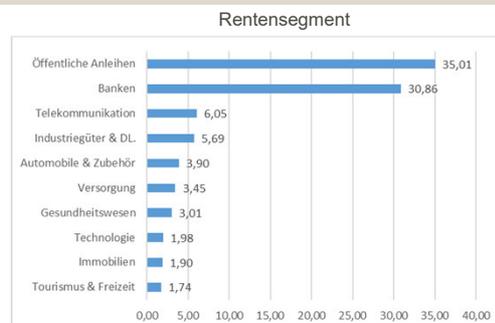
## Aufteilung des Fonds nach Assetklassen (in %) <sup>1</sup>

	Stand: 30.09.2022	Stand: 30.12.2022	Veränderung
<b>Aktien</b>	<b>0,00</b>	<b>2,77</b>	<b>2,77</b>
Aktien Europa	0,00	0,00	0,00
Aktien USA und globales ETF Welt	0,00	2,77	2,77
Aktien Schwellenländer	0,00	0,00	0,00
<b>Renten</b>	<b>40,18</b>	<b>49,85</b>	<b>9,67</b>
Öffentliche Anleihen	21,35	19,64	-1,71
Unternehmensanleihen (Inv. Grade)	34,95	28,28	-6,67
Unternehmensanleihen (High Yield)	0,00	0,00	0,00
Schwellenländeranleihen	2,02	1,93	-0,09
Gegenposition Futures auf Renten	-18,14	0,00	18,14
<b>Alternative</b>	<b>9,29</b>	<b>13,94</b>	<b>4,65</b>
Immobilien	5,23	5,74	0,51
Gold	4,06	8,20	4,14
Multi Asset	0,00	0,00	0,00
<b>Liquidität</b>	<b>32,39</b>	<b>33,44</b>	<b>1,05</b>
	<b>100,00</b>	<b>100,00</b>	<b>0,00</b>

## Länderallokation – Größte 10 (in %) <sup>1,2</sup>



## Sektorallokation – Größte 10 (in %) <sup>1,2</sup>



<sup>1</sup>Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | 30.12.2022. <sup>2</sup>Ohne Berücksichtigung von Investmentzertifikaten.  
Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Handelsregister: HRB 11971 Amtsgericht Düsseldorf – Zugelassen und beaufsichtigt von: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) – Ust-Id-Nr.: DE 153 144878  
Herzogstraße 15 – 40217 Düsseldorf – Telefon: +49 211 23924 01

[www.am.oddo-bhf.com](http://www.am.oddo-bhf.com)

**kvv-Versorgungsfonds Klassik**

**Fondsmanager-Bericht**

Die Welt wurde 2022 durch den Ukraine-Krieg erschüttert, die Auswirkungen sind in Deutschland besonders zu spüren und die Unsicherheit erreichte Höchststände. Dies hat im Laufe des Jahres 2022 zu einer enormen Volatilität an den Kapitalmärkten geführt. Ein Rentencrash, der Euro zeitweise unter Parität und die Aktienmärkte in drei Quartalen abwärts gerichtet, waren die Folge. Im vierten Quartal gab es eine leichte Entspannung. Die Aktienmärkte, speziell in Europa, konnten sich deutlich von ihren Tiefstständen erholen. Außerdem wirkte die Erholung der Kreditspreads unterstützend, ebenso die Entwicklung von Gold in EUR. Insgesamt gab es realwirtschaftlich eine moderate Entspannung bei den Inflationsdaten und den Prognosen in Form von Ausmaß und Dauer der Rezessionserwartungen.

Der Ausblick für 2023 ist von exogenen Faktoren wie der Ukraine / Energiekrise und den Nachwirkungen der Pandemie bestimmt. Letztere sind nicht verschwunden, sondern werden auch 2023 eine wichtige Rolle spielen. Die globalen Lieferketten haben sich noch nicht normalisiert und Veränderungen im Verbraucherverhalten sind vielerorts erst partiell korrigiert.

Die Weltwirtschaft wird 2023 erneut schwächer wachsen als im Vorjahr. Dies gilt auch für die meisten Schwellenländer, sowohl rohstoffexportierende als auch nicht-rohstoffexportierende. Beim Schwergewicht China unterstellen wir positive Effekte durch die Beendigung der Null-Covid-Strategie, die das Wachstum positiv beeinflussen sollten. Die Notenbanken sehen sich vor der Herausforderung, die Inflation mit genau der richtigen Dosis Straffung in den Griff zu bekommen, ohne eine schwere Rezession auszulösen. Dabei gilt es, die Verzögerungen, mit denen die Geldpolitik auf Realwirtschaft und Teuerung wirkt, korrekt einzuschätzen.

Die großen Wirtschaftsblöcke USA und Eurozone durchlaufen eine Rezession, sollten aber im Jahresdurchschnitt noch auf leicht positive Wachstumsraten kommen. Die deutsche Wirtschaft schrumpft und die weiterhin hohen Preise für Gas und Elektrizität gefährden die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes. Trotz der schwachen Konjunktur geht die Inflation nur graduell zurück. In Europa bleibt die Energieknappheit ein wichtiger Faktor. Die Verbraucherpreise steigen weniger als 2022, aber deutlich oberhalb der Zielwerte der Notenbanken.

Die Zentralbanken straffen die Geldpolitik zunächst weiter. Die Fed sollte die Zinserhöhungen erst im restriktiven Bereich stoppen und trotz Rezession die Zinsen 2023 nicht senken. Die EZB dürfte vorsichtiger agieren. Der Spielraum für größere Zinsschritte ist angesichts der fragilen Gesamtlage im Euroraum erschöpft. Der Druck auf die Rentenkurse sollte abnehmen. Spätestens zur Jahresmitte sollten die Leitzinsen das zyklische Hoch erreichen. Erfahrungsgemäß gibt dies Spielraum für sinkende Kapitalmarktzinsen. Neuengagements bieten nun wieder eine relative attraktive nominale Verzinsung nach dem Verlassen des Zeitalters von negativen Zinsen. Real betrachtet sind Renten weiter eher ungünstig bewertet. Während sich die Situation für Schuldner deutlich verschlechtert hat, verbesserte sich die Lage für die Sparer. Vor allem Kapitalsammelstellen wie Pensionskassen und Lebensversicherungen profitieren von der Verschiebung des Zinsniveaus. Die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen sollte in der ersten Jahreshälfte die Jahreshöchststände markieren. Die Refinanzierungskosten der Unternehmen bleiben 2023 hoch. Dennoch führen die notwendigen Investitionen in nachhaltige Wirtschaftsprozesse und veränderte Lieferketten zu einem stärkeren Engagement der Unternehmen am Bondmarkt.

Aktien haben die Fülle an Belastungen bereits eskomptiert. Die wichtigsten Bedingungen für eine Bodenbildung sind erfüllt: Günstige Bewertung, sehr negative Konjunkturerwartungen, pessimistische Stimmung der Anleger und technische Überverkauft-Situation. Da Aktien der Konjunktur im Durchschnitt ein halbes Jahr vorauslaufen rechnen wir mit einer Kurserholung. Immobilien leiden noch stärker unter den gestiegenen Zinsen als unter der Rezession.

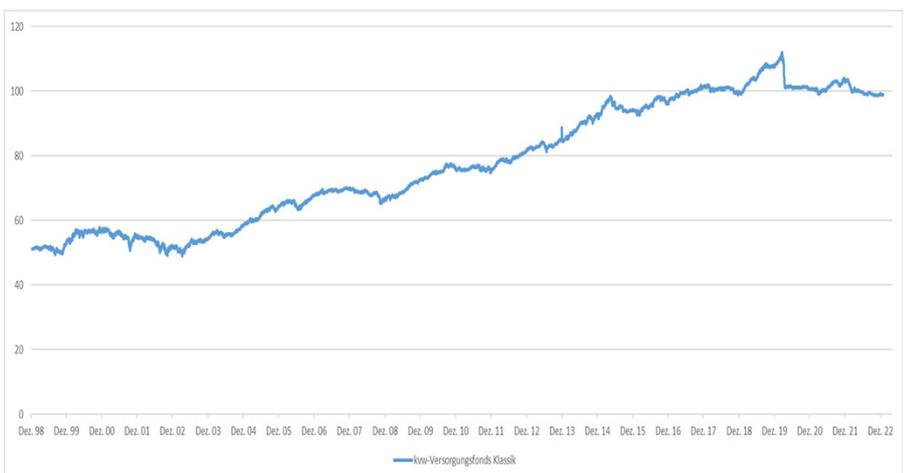
Am Wohnungsmarkt rechnen wir mit einem Ende des langjährigen Aufschwungs und mit einer moderaten Preiskorrektur. Im gewerblichen Bereich werden sich Büros robuster zeigen als Einzelhandelsimmobilien, denen der enorme Kaufkraftverlust durch die hohe Inflation zu schaffen macht. Die Furcht vor einem Einbruch oder gar vor dem Platzen einer Immobilienblase halten wir allerdings für übertrieben. Wir erwarten eine moderate Korrektur, die nach langjährigem Aufschwung nun wieder den zyklischen Charakter der Assetklasse aufzeigt.

Gold dürfte 2023 als Versicherungsschutz gegen erhöhte Inflation in Kombination mit einem schwächeren Wachstum gefragt sein. Bei schwächerem US-Dollar wird es in Euro-Rechnung kaum möglich sein, die Währungsgewinne des Jahres 2022 zu halten. Je schneller sich 2023 Erfolge in der Inflationsbekämpfung zeigen, umso schneller dürfte sich das Edelmetall festigen.

**Indizierte Fondspreisentwicklung seit Jahresanfang<sup>1</sup>**



**Fondspreisentwicklung seit Auflage<sup>1</sup>**



**Wertentwicklung im Kalenderjahr (1. Januar - 31. Dezember)<sup>1</sup>**

	2018	2019	2020	2021	2022
<b>Fonds</b>	-1,65 %	9,30 %	-7,19 %	2,69 %	-4,49 %

**Annualisierte Wertentwicklung<sup>1</sup>**

	YTD	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre	seit Auflegung
<b>Fonds</b>	-4,49 %	-4,49 %	-3,08 %	-0,46 %	1,85 %	2,79 %

<sup>1</sup>Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | Stand: 30.12.2022.

Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Wertentwicklung nach Abzug von Kosten.



kvv-Versorgungsfonds Klassik

Nur für professionelle Investoren

Nachhaltigkeit im kvv-Versorgungsfonds Klassik

Das Thema Nachhaltigkeit gewinnt in den letzten Jahren zunehmend an Bedeutung für die Vermögensverwaltung. Einerseits aufgrund der Herausforderungen aus der Klimakrise und der weltweiten Bekämpfung der Ungleichheit und andererseits mit Blick auf das Ziel, ein nachhaltigeres und verantwortungsbewusstes Wirtschaftsmodell zu entwickeln.

Für den **kvv-Versorgungsfonds Klassik** ist die ESG-Integration bereits vor längerem mit den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe vereinbart und für die von uns verantworteten Anlageklassen umgesetzt. Absprachegemäß wurden seinerzeit auch die Ausschlüsse festgelegt. Neben Produzenten geächteter Waffen werden Unternehmen ausgeschlossen, welche in den Bereichen Kernenergie, Kohle, Tabak, Schiefergas und Schieferöl, GVO (gentechnisch veränderte Organismen), Glücksspiel, Erwachsenenunterhaltung und Rüstungsgüter tätig sind oder gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen.

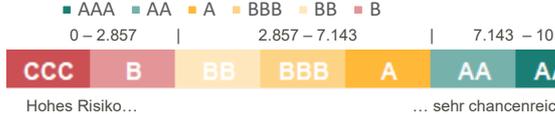
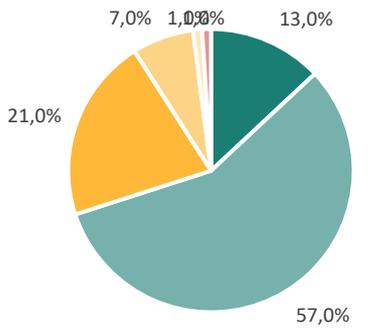
Nach den erfolgten Ausschlüssen basiert unser ESG-Ansatz auf zwei Eckpfeilern: einer „Best-in-Universe“-Analyse und dem Dialog & Engagement mit den analysierten Unternehmen. Wir haben ein internes proprietäres Modell entwickelt, um Unternehmen aus Sicht der Nachhaltigkeit zu bewerten, wobei wir neben der traditionellen Finanzanalyse zusätzlich relevante ESG-Kriterien berücksichtigen. Anders als beim „Best-in-Class“, einem relativen Ansatz, bei dem die besten Unternehmen jedes Sektors ausgewählt werden, handelt es sich beim „Best-in-Universe“ um einen absoluten Ansatz, bei dem jedes Unternehmen hinsichtlich der ESG-Kriterien bewertet und mit dem gesamten Investmentuniversum, nicht nur mit den Unternehmen der jeweiligen Branche, verglichen wird. Hinsichtlich der Erreichung von ESG-Zielen, beispielsweise den 17 SDGs (Sustainable Development Goals/Ziele für nachhaltige Entwicklung) der Vereinten Nationen ist der absolute Ansatz langfristig positiver zu bewerten.

Die von ODDO BHF Asset Management intern entwickelte ESG-Analyse stützt sich auf die Grundsätze des United Nations Global Compact, dem die ODDO BHF Gruppe 2015 beiträgt. Dieser Pakt umfasst 10 Grundsätze zu den Themen Menschenrechte, Rechte von Beschäftigten, Umwelt und Korruptionsbekämpfung, die aus großen internationalen Abkommen abgeleitet wurden und den Bereichen „E“ Umwelt mit 3 Themen; „S“ Sozial mit 4 Themen und „G“ Governance mit 3 Themen zugeordnet werden können.

Neben der ESG-Integration in unsere Investment-Prozesse ist Dialog & Engagement die zweite wichtige Säule unseres Nachhaltigkeitsansatzes. Wir präferieren gegenüber dem Ausschluss eindeutig die Diskussion mit Unternehmen wg. der im ESG-Bereich identifizierter Missstände. Unternehmen, die bei unserer Analyse ein ESG-Rating von 1 (sehr hohes Risiko) erhalten, werden von uns auf die festgestellten Missstände angesprochen, die erhaltenen Antworten eingeordnet und deren tatsächliche Einhaltung oder Umsetzung im Zeitablauf beobachtet. Hierfür ist ein strukturierter Prozess entwickelt worden und mit dem stetigen Wachstum unseres ESG-Teams steigt auch die Anzahl der geführten Gespräche. ODDO BHF Asset Management sieht bei strukturellen, umfassenden Themen der Nachhaltigkeit das gemeinschaftliche Engagement mit anderen Investoren als weiteres sehr effizientes Instrument an. So können über einen angemessenen Zeithorizont konkrete und messbare Ergebnisse erzielt werden, weshalb wir Unterzeichner einer Reihe von Gemeinschaftsinitiativen sind.

Der kvv-Versorgungsfonds Klassik ist gem. Offenlegungsverordnung der EU /SFDR als Artikel 8-Mandat (Finanzprodukte mit ökologischen und sozialen Merkmalen) eingestuft. Ziel der ESG-Integration ist es, die Benchmark bei den einzelnen Indikatoren zu übertreffen.

ESG-Rating



■ Portfolio

Aufgrund der angestoßenen Benchmark Änderungen entfällt in diesem Report der Vergleich des Portfolios mit der Benchmark.

Kohlenstoffintensität



	Fonds	Δ Vorquartal	Benchmark*	Δ Vorquartal
Durchschnittsrating	AAA	AAA		

Quelle: ODDO BHF Asset Management GmbH | 31.11.2022. Aufgrund der angestoßenen Benchmark Änderung entfällt in diesem Report der Vergleich des Portfolios mit der Benchmark.

Die EU-Verordnung zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsinformationen (Sustainable Finance Disclosure Regulation, SFDR) ist ein Regelwerk der EU, das darauf abzielt, das Nachhaltigkeitsprofil von Fonds transparent, besser vergleichbar und für Endinvestoren besser verständlich zu machen. Artikel 6: Das Fondsmanagementteam berücksichtigt bei der Anlageentscheidung keine Nachhaltigkeitsrisiken oder nachteiligen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Artikel 8: Das Fondsmanagementteam adressiert Nachhaltigkeitsrisiken, indem es ESG-Kriterien (Umwelt und/oder Soziales und/oder Governance) in den Anlageentscheidungsprozess einbezieht. Artikel 9: Das Fondsmanagementteam verfolgt ein striktes nachhaltiges Anlageziel, das wesentlich zu den Herausforderungen des ökologischen Übergangs beiträgt, und adressiert Nachhaltigkeitsrisiken durch Ratings, die vom externen ESG-Datenanbieter der Verwaltungsgesellschaft bereitgestellt werden. Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

DISCLAIMER: Vorliegendes Dokument wurde durch die ODDO BHF ASSET MANAGEMENT GmbH erstellt.

Dieses Dokument ist ausschließlich für als professionell klassifizierte Kunden (MiFID) bestimmt und nicht zur Aushändigung an Privatkunden gedacht. Es darf nicht in der Öffentlichkeit verbreitet werden. Der Anleger wird auf die mit der Anlage des Fonds in Investmentstrategie und Finanzinstrumente verbundenen Risiken und insbesondere auf das Kapitalverlustrisiko des Fonds hingewiesen. Bei einer Investition in den Fonds ist der Anleger verpflichtet, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) und den Verkaufsprospekt des Fonds zurate zu ziehen, um sich ausführlich über die Risiken der Anlage zu informieren. Der Wert der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. ODDO BHF Asset Management GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen dienen lediglich zur Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Ausgabe und Rücknahme unbekannter NIW.

Die wesentlichen Anlegerinformationen und der Verkaufsprospekt sind kostenlos in deutscher Sprache erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management GmbH, unter [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com) oder bei autorisierten Vertriebspartnern erhältlich. Die Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos erhältlich bei der ODDO BHF Asset Management GmbH oder unter [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com). Die europäische Richtlinie 2014/65/EU (die so genannte „MiFID II-Richtlinie“) erweitert die Vorgaben für redliche, eindeutige und nicht irreführende Anlegerinformationen auf professionelle Kunden. Artikel 44 dieser Richtlinie gebietet, dass die Informationen ausreichend und in einer Art und Weise dargestellt werden, dass sie für einen durchschnittlichen Angehörigen der Gruppe, an die sie gerichtet sind bzw. zu der sie wahrscheinlich gelangen, verständlich sein dürfen und wichtige Punkte, Aussagen oder Warnungen nicht verschleiern, abgeschwächt oder unverständlich gemacht sind. Die in diesem Dokument dargestellten Wertentwicklungen haben wir in einer Weise abgebildet, die wir für die Zielgruppe dieses Dokuments als angemessen erachten. Weitergehende Informationen zu in diesem Dokument dargestellten Wertentwicklungen stellen wir auf Anfrage gerne zur Verfügung. STOXX Limited („STOXX“) ist die Quelle der in diesem Dokument genannten STOXX-Indizes und der darin enthaltenen Daten. STOXX war bei der Herstellung und Aufbereitung von in diesem Bericht enthaltenen Informationen in keiner Weise beteiligt und schließt für solche Informationen jede Gewähr und jede Haftung aus, einschließlich für ihre Genauigkeit, Angemessenheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Tauglichkeit zu beliebigen Zwecken. Jede Verbreitung oder Weitergabe solcher Informationen, die STOXX betreffen, ist untersagt. „Auch wenn ODDO BHF Asset Management und deren Informationsdienstleister, einschließlich, aber nicht beschränkt auf MSCI ESG Research LLC und deren Tochtergesellschaften (nachfolgend „ESG Parteien“) Informationen (nachfolgend „Informationen“) von als vertrauenswürdig erachteten Quellen beziehen, übernimmt keine der ESG Parteien eine Garantie oder Gewährleistung hinsichtlich der Echtheit, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hier verwendeten Daten oder eine stillschweigende oder ausdrückliche Gewährleistung für die Marktgängigkeit oder Eignung der Daten für einen bestimmten Zweck. Die Informationen dürfen ausschließlich für Ihre internen Zwecke verwendet werden und weder weitergegeben, auf sonstige Art wiedergegeben werden, noch als Basis oder Komponente von jedweden Finanzinstrumenten und -produkten sowie Indizes dienen. Weiterhin darf keine der Informationen zur Entscheidung über den Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder den Zeitpunkt von Erwerb oder Verkauf eines Wertpapiers verwendet werden. Keine der ESG Parteien haftet für Fehler oder Unterlassungen in Verbindung mit den verwendeten Daten, oder für jedwede direkte, indirekte, Folge- oder sonstige Schäden (inklusive entgangener Gewinne) oder Vertragsstrafen, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

©2020 MCSI ESG Research LLC. Verwendet mit Genehmigung.

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in deutscher Sprache auf der Website verfügbar unter [https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos\\_reglementaire\\_gmbh](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos_reglementaire_gmbh) Die in diesem Marketing beschriebenen Fonds können in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zum Vertrieb angemeldet worden sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die jeweilige Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile ihrer Fonds in Übereinstimmung mit Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zu widerrufen.

ODDO BHF Asset Management GmbH

Handelsregister: HRB 11971 Amtsgericht Düsseldorf – Zugelassen und beaufsichtigt von: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“) – Ust-Id-Nr.: DE 153 144878  
Herzogstraße 15 – 40217 Düsseldorf – Telefon: +49 211 23924 01

[www.am.oddo-bhf.com](http://www.am.oddo-bhf.com)